

Staatsoper Hamburg

Pressemitteilung

Das Internationale Opernstudio der Hamburgischen Staatsoper wird 30 Jahre alt: Jubiläumsgala am 13. Oktober 2024 - Kultursenator Dr. Carsten Brosda ernennt vier Hamburger Kammersängerinnen und Kammersänger

Hamburg, den 1. Oktober 2024. **In der Spielzeit 2024/25 feiert die Staatsoper Hamburg das 30-jährige Bestehen des Internationalen Opernstudios (IOS). Als eines der weltgrößten Repertoirehäuser bietet sie damit jungen Talenten seit drei Jahrzehnten ein Sprungbrett in die internationale Opernszene. Auftakt der Jubiläumsspielzeit ist das Gala-Konzert am 13. Oktober 2024 in der Staatsoper mit hochkarätigen ehemaligen sowie aktuellen Studio-Mitgliedern. Weitere Highlights der Jubiläumsspielzeit sind die Uraufführung *Dollhouse*, Konzerte und ein öffentlicher Meisterkurs. Am Ende der Jubiläumsspielzeit gibt der aktuelle Jahrgang ein Konzert in der Elbphilharmonie am 4. Juni 2025.**

Zu Beginn der Jubiläumsspielzeit ernennt der Hamburger Senat vier international erfolgreiche Sängerinnen und Sänger, die ihre Karrieren im Internationalen Opernstudio der Staatsoper Hamburg begannen, zu „Hamburger Kammersängerinnen“ bzw. „Hamburger Kammersängern“. **Olga Peretyatko, Vida Miknevičiūtė, Christoph Pohl** und **Alexander Tsymbalyuk** zählen inzwischen zu den weltweit gefragtesten Sängerinnen und Sängern ihres Fachs und sind regelmäßig an den großen internationalen Opernhäusern zu Gast. Bis heute sind sie der Hamburgischen Staatsoper verbunden und immer wieder im Haus an der Dammtorstraße zu erleben. Die Auszeichnung wird ihnen am Sonntag, dem 13. Oktober 2024, im Rahmen des Gala-Konzertes zum 30-jährigen Bestehen des Opernstudios durch Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien, verliehen.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: „Alle vier neuen Kammersängerinnen und Kammersänger entwickelten sich vom künstlerischen Nachwuchs im Internationalen Opernstudio der Staatsoper zu herausragenden Solistinnen und Solisten mit Weltkarrieren. Das zeigt eindrücklich, dass die Nachwuchsförderung im Opernstudio hervorragend funktioniert. Diese Institution feiert nun bereits ihren 30. Geburtstag – eine gute Gelegenheit für die Stadt Hamburg, die glänzenden Karrieren ihrer ehemaligen Mitglieder Olga Peretyatko, Vida Miknevičiūtė, Christoph Pohl und Alexander Tsymbalyuk zu würdigen. Alle vier sind häufig auf

der Hamburger Bühne zu erleben. Mit dieser Treue zur Staatsoper tragen sie zum musikalisch hohen Niveau des Hauses bei und sind gleichzeitig Botschafterinnen und Botschafter für nachhaltige künstlerische Entwicklung. Mit der Ernennung zu Kammersängerinnen und Kammersängern würdigen wir ihr herausragendes Können, ihr großes Engagement und ihre herausragenden Verdienste um die Staatsoper.“

Staatsopernintendant Georges Delnon: „Ich freue mich sehr, dass der Hamburger Senat meinem Vorschlag gefolgt ist und diese vier herausragenden Sängerinnen und Sänger zu Hamburger Kammersängern und Kammersängerinnen ernennt. Sie sind regelmäßige Gäste an der Hamburgischen Staatsoper, haben in Neuproduktionen sowie im Repertoire mitgewirkt, zum Teil sehr bedeutende Rollendebüts gegeben. Auch in der aktuellen Spielzeit 2024/25 sind sie in Signatur-Rollen auf der Hamburger Staatsopernbühne zu erleben.“

Seit der Gründung des Internationalen Opernstudios im Jahr 1994 sind die Körber-Stiftung und die Stiftung zur Förderung der Hamburgischen Staatsoper Partner und Förderer des IOS. Seitdem durchliefen mehr als 100 junge Sänger*innen für jeweils zwei Jahre die hochkarätige künstlerische Weiterbildung und erhielten wichtige Impulse für ihre Karriere. Derzeit sind zehn Solist*innen des Opernensembles ehemalige Mitglieder des IOS. Andere sind als Gastsolist*innen auf internationalen Bühnen anzutreffen. In der Saison 2024/25 stehen rund 30 aktuelle und ehemalige Mitglieder des Opernstudios auf den Bühnen der Hamburgischen Staatsoper.

Die Jubiläumsspielzeit des Internationalen Opernstudios der Hamburgischen Staatsoper im Überblick:

Jubiläumsgala „30 Jahre Internationales Opernstudio“
Philharmonisches Staatsorchester Hamburg
Kent Nagano Musikalische Leitung
Georges Delnon Moderation

Olga Peretyatko, Vida Miknevičiūtė, Christoph Pohl und Alexander Tsymbalyuk sind Stars der Opernwelt, ihre Karrieren begannen sie im Opernstudio an der Staatsoper Hamburg. Gemeinsam mit den aktuellen und ehemaligen Mitgliedern des Internationalen Opernstudios präsentieren sie die Gala zum 30. Jubiläum.

13. Oktober 2024, 20 Uhr, Hamburgische Staatsoper, Großes Haus

Uraufführung

Dollhouse

Clemens K. Thomas

Rupert Burleigh Musikalische Leitung

Alicia Geugelin Inszenierung

Die diesjährige Produktion des Internationalen Opernstudios ist eine Uraufführung: *Dollhouse* erzählt von der empowernden Kraft der Cuteness und des Spiels. Wir werden Teil einer Suche nach Zugehörigkeit und Identität, jenseits von normativen Strukturen. Die Komposition entstand in Zusammenarbeit mit der Claussen-Simon-Stiftung im Rahmen des Opernstipendiums im Förderprogramm Dissertation Plus.

Ab 29. November 2024, 20.00 Uhr, opera stabile

Öffentlicher Meisterkurs mit Krassimira Stoyanova

In Kooperation mit der Körber-Stiftung

Die Sopranistin Ks. Krassimira Stoyanova gehört zu den wichtigsten Sängerinnen ihrer Generation. Regelmäßig ist sie in Hamburg zu Gast und gibt Meisterkurse für das IOS. Beim öffentlichen Meisterkurs lassen sich die Nachwuchstalente bei der Arbeit mit ihr über die Schulter schauen.

7. Februar 2025, 19.00 Uhr, KörberForum, Eintritt frei

Anmeldung ab 24. Januar 2025 unter www.koerber-stiftung.de

Opernstars von morgen: Gesprächskonzert mit dem Internationalen Opernstudio

In Kooperation mit der Körber-Stiftung

Ks. Gabriele Rossmannith Moderation

Vorhang auf für das Internationale Opernstudio: Im LichtwerkTheater im KörberHaus in Bergedorf präsentieren die Sängerinnen und Sänger zum zweiten Mal ein moderiertes Konzert. Auf dem Programm stehen große Arien und Opern-Ensembles. Daneben erfährt das Publikum viel Wissenswertes rund um die Stars von morgen.

1. Juli 2025, 19.00 Uhr, KörberHaus, Bergedorf

Konzert des Internationalen Opernstudios

Zum Abschluss der Jubiläumsspielzeit zeigt der aktuelle Jahrgang des IOS sein Können. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm aus Oper und Operette.

4. Juli 2025, 19.30 Uhr, Elbphilharmonie Kleiner Saal

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen

Dr. Michael Bellgardt
Pressesprecher Staatsoper Hamburg
Hamburgische Staatsoper GmbH
Große Theaterstraße 25
20354 Hamburg
Tel.: +49 40 35 68 406
Fax: +49 40 35 68 308
mobil: +49 151 5642 4220
E-Mail: michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de
www.staatsoper-hamburg.de
#staatsoperHH